

**ZEICHENERKLÄRUNG**

PLANZEICHEN	ERLÄUTERUNGEN	RECHTSGRUNDLAGE
-------------	---------------	-----------------

I. FESTSETZUNGEN/ANORDNUNGEN NORMATIVEN INHALTS		
	GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES DES BEBAUUNGSPLANES	§ 9 ABS. 5 BBAUG
	ART DER BAULICHEN NUTZUNG	§ 9 ABS. 1 NR. 7 BBAUG
	REINWOHNGEBIETE ALLGEMEINE WOHNGEBIETE	§ 3 BAUNVO § 4 BAUNVO
	MASS DER BAULICHEN NUTZUNG	§ 9 ABS. 1 NR. 14 BBAUG
	ZAHLE DER VOLLGESCHOBBE, ZWINGEND	
	GRUNDFLÄCHENZAHL	§ 5 16 UND 17 BAUNVO
	GESCHOSSFLÄCHENZAHL	§ 9 ABS. 1 NR. 16 BBAUG
	ABGRENZUNG UNTERSCHIEDLICHER NUTZUNG	§ 5 22 UND 23 BAUNVO
	OFFENE BAUWEISE	
	GESCHLOSSENE BAUWEISE	§ 9 ABS. 1 NR. 16 BBAUG
	ÜBERBAUBARE UND NICHT ÜBERBAUBARE GRUNDSTÜCKSFLÄCHEN	§ 5 22 UND 23 BAUNVO
	BAUFLINIEN	
	Baugrenzen	
	GRÖSSE UND STELLUNG DER BAULICHEN ANLAGEN	
	UMRISSLINIEN DER STRASSEN	
	FLÄCHEN FÜR GARAGEN UND STELLPLATZE	§ 9 ABS. 16 BBAUG
	VERKEHRSPFLÄCHEN EINSCHL. DER ÖFFENTLICHEN PARKPLATZE	
	STRASSENBEGRENZUNGSLINIE	§ 9 ABS. 1 NR. 3 BBAUG
	MIT GEH-, FAHR- UND LEITUNGSRECHTEN ZU BELASTEN DEN FLÄCHEN	§ 9 ABS. 1 NR. 11 BBAUG
	SPIELPLATZE	§ 9 ABS. 1 NR. 8 BBAUG
	PFLUGT ZUM ANPFLANZEN VON BÄUMEN UND STRÄUCHERN	§ 9 ABS. 1 NR. 15 BBAUG
	BINDUNG FÜR BEPFLANZUNGEN UND DIE ERHALTUNG VON BÄUMEN STRÄUCHERN UND GEWÄSSERN	§ 9 ABS. 1 NR. 16 BBAUG
II. NACHRICHTLICHE MITTEILUNG		
III. DARSTELLUNGEN OHNE NACHRICHTLICHEN CHARAKTER		
	VORHANDENE BAULICHE ANLAGEN	
	KÜNFTIG FORTFALLENDE BAULICHE ANLAGEN, DIE BIS ZUR PLANMÄSSIGEN NUTZUNG DES GRUNDSTÜCKES BESTEHEN BLEIBEN KÖNNEN	
	VORHANDENE GRUNDSTÜCKSGRENZEN	
	FLURSTÜCKSBEZEICHNUNGEN	
	FORTFALLENDE GRUNDSTÜCKSGRENZEN IN AUSSICHT GENOMMENE ZUSCHNITTE DER BAUGRUNDSTÜCKE	

1. ENTWORFEN UND AUFGESTELLT NACH § 9, 9 DES BAUG. NR. 23. § 60. DER ENTWURF DES PLANES NEBST TEXT UND BEGRÜNDUNG HAT IN DER ZEIT VOM 19. Juli 1965 bis 20. Aug. 1965 NACH VORHERIGER BEKANNTMACHUNG ZU JEDERMANN'S EINSICHT AUSGELEGEN.

GEMEINDE GARSTEDT  
GEMEINDEVERWALTUNG  
**KOPIE**  
BÜRGERMEISTER

STARKE KOPIE  
KATASTERAMT  
OBREGIERMANN  
KIEL, DEN 17. Okt. 1965

DIESER PLAN EINSCHLIESSLICH TEXT IST GEMÄSS § 10 BBAUG AM 7. Sep. 1965 VON DER GEMEINDEVERTRETUNG ALS SATZUNG BESCHLOSSEN WORDEN.

4. GENEHMIGT GEMÄSS ERLASS VOM 15. März 1966 - I 116-10/14-09/77/100  
KIEL, DEN 16. April 1966

GEMEINDE GARSTEDT  
GEMEINDEVERWALTUNG  
**KOPIE**  
BÜRGERMEISTER

DER MINISTER FÜR ARBEIT, SOZIALES UND WERTPAPIERE  
**KOPIE**  
MIT BEKANNTMACHUNG DER GENEHMIGUNG ÖFFENTLICH AUSGELEGT UND AN DIESEM TAGE IN KRAFT GETRETEN.

DIESER PLAN NEBST TEXT IST AM 02. FEB. 1967 MIT BEKANNTMACHUNG DER GENEHMIGUNG ÖFFENTLICH AUSGELEGT UND AN DIESEM TAGE IN KRAFT GETRETEN.

GEMEINDE GARSTEDT  
GEMEINDEVERWALTUNG  
BÜRGERMEISTER

**GEMEINDE GARSTEDT. KREIS PINNEBERG**  
BEBAUUNGSPLAN NR. 11  
GEBIET: ACHTERN FELD - BIRKENWEG

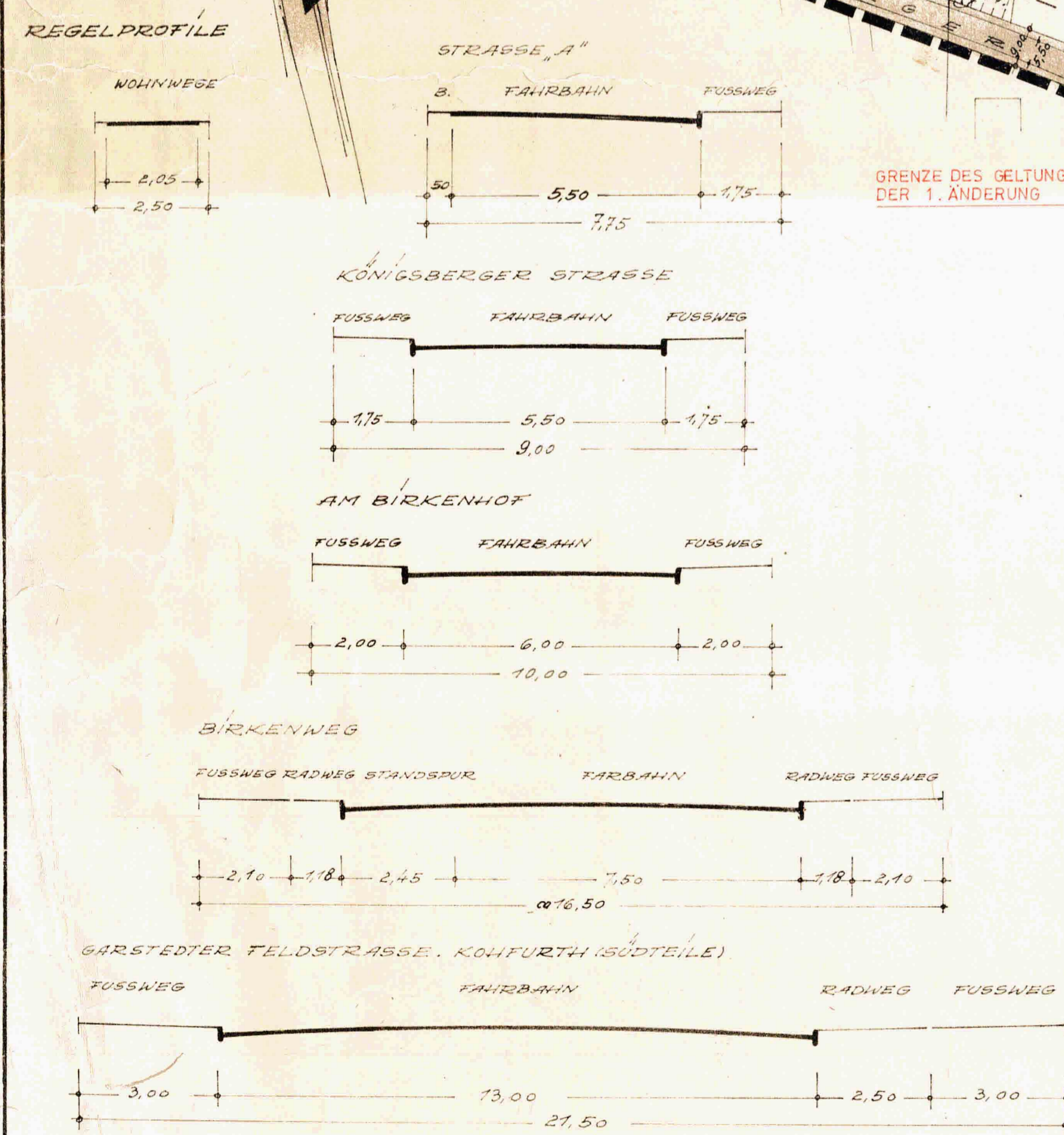
DIESER PLAN IST NACH HINWEISEN IM ERLASS DES HERRN MINISTERS FÜR ASV VOM 18. APRIL 1966 ERGÄNZT WORDEN.

GARSTEDT, DEN 17.5.66

Gemeinde Garstedt  
Gemeindevverwaltung  
- Baum -  
Im Auftrage  
**KOPIE**  
BÜRGERMEISTER

GEMEINDEVERWALTUNG  
BAUAMT-IM-AUFTRAGE  
**KOPIE**  
GEZ. 9. MÄRZ 1965  
ERG. 13. MAI 1966

M. 1 = 1000



245 59  
244 59  
243 59  
242 59  
241 59  
FLUR 12

FLUR 14

FLUR 15

